

### Ernennungen

Der Rektor bestätigte mit Wirkung vom 1. Februar den Einsatz von Doz. Dr. sc. Bernd Kaden als stellv. Direktor für Erziehung und Ausbildung der Sektion Rechtswissenschaft.

Er dankte Prof. Dr. Johannes Schubert für seine in dieser Funktion geleistete Arbeit.

### Promotionen

#### Promotion B

Sektion Wirtschaftswissenschaften  
Dr. Frank Gottert, am 23. März, 14 Uhr, 701, Karl-Marx-Platz, Universitätshochhaus, 1. Etage, Raum 13: Probleme der Analyse und Gestaltung von Arbeitsmethoden und Arbeitsplätzen im sozialistischen Industriebetrieb.

Dr. Gerhard Fritsch: Zu theoretischen und methodologischen Fragen im Zusammenhang von wissenschaftlich-technischem Fortschritt und materiell-technischer Basis der Produktion im Sozialismus.

#### Sektion Chemie

Dr. Rainer Herzschuh: Anwendung der Massenspektrometrie in der Kohlenwasserstoffanalytik.

#### Promotion A

##### Sektion Journalistik

Henrike Dietze, am 30. Januar, 14 Uhr, 701, Karl-Marx-Platz, Universitätshochhaus, 1. Etage, Raum 1: Zur Funktion bildlicher Mittel in journalistischen Texten.

Institut für internationale Studien  
Heidemarie Geidel, am 30. Januar, 11 Uhr, 701, Karl-Marx-Platz, Universitätshochhaus, 1. Etage, Raum 13: Völkerrechtliche Aspekte der Übernahme von Staatsschulden des Vorgängerstaates durch den Nachfolgestaat im Falle einer Staatennachfolge unter besonderer Berücksichtigung der Kodifizierungsarbeiten der UNO (ILC) auf diesem Gebiet.

##### Sektion Physik

Ekkehard Heinze, am 8. Februar, 14.30 Uhr, 701, Lindestr. 3, Kleiner Hörsaal der Sektion: Untersuchung der molekularen Dynamik in den verschiedenen Phasen thermotroper Flüssigkristalle mittels Präzisionspolarisierrelaxation.

Christina Mazie, am 13. Februar, 16.15 Uhr, 701, Talstr. 35, Fachbereich Geophysik: Geophysik und subsequester Vulkanismus - dargestellt am Beispiel des Nordwestsächsischen Vulkanitkomplexes.

##### Sektion Geschichte

Monika Gibas: Die revolutionäre Nachkriegskrise (1919-1923) im Geschichtsbild der KPD in den Jahren der Weimarer Republik.

##### Sektion Philosophie/Wissenschaftlicher Kommunismus

Karl-Heinz Richter, am 26. Jan., 15 Uhr, 701, Karl-Marx-Platz, Universitätshochhaus, 1. Etage, Raum 1: Kritik der erkenntnistheoretischen Konzeption der „Kritischen Theorie“ der Frankfurter Schule.

Monika Schmidt: Das Verhältnis zwischen marxistisch-leninistischer Philosophie, speziell Erkenntnistheorie und Arbeiterbewegung - analysiert anhand der Schriften W. I. Lenins nach 1917.

## UZ berichtet von der Kreisdelegiertenkonferenz der SED

### SED-Kreisdelegiertenkonferenz wählte

#### zu Mitgliedern der Kreisleitung:

- Eva-Maria BENDIXEN, wiss. Ass., Sektion TAS;
- Prof. Dr. sc. paed. Annelore BERGER, Prorektor für Erziehung und Ausbildung;
- Prof. Dr. sc. med. Karl BILEK, Direktor der Universitätsfrauenklinik;
- Prof. Dr. sc. oec. Horst BLEY, Vorsitzender des ABI-Kreiskomitees;
- Gertraude BRIER, Parteiarbeiterin;
- Luise EICHHORN, Studentin, Sektion Phil./WK;
- Gerhard EISERMANN, Parteiarbeiterin;
- Georg FEHST, 1. Sekretär der FDJ, Kreisleitung Karl-Marx-Universität;
- Prof. Dr. sc. phil. Frank FIEDLER, Sektion Phil./WK;
- Prof. Dr. rer. pol. Gerhard FUCHS, Direktor der Sektion Journalistik;
- Dr. phil. Werner FUCHS, Parteiarbeiterin;
- Heidemarie GEIDEL, wiss. Ass., Institut f. intern. Studien;
- Dr. phil. Siegfried GITTER, Sekretär d. GO Zentrale Leitungsorgane;
- Norbert GUSTMANN, Parteiarbeiter;
- Prof. Dr. phil. Gottfried HANDEL, Franz-Mehring-Institut;
- Prof. Dr. sc. phil. Georg HARDER, Franz-Mehring-Institut;
- Dr. phil. Walfried HARTINGER, wiss. Oberass., Sektion Germanistik/Literaturwissenschaft;
- Prof. Dr. sc. oec. Peter HELDT, Sektion Wirtschaftswissenschaften;
- Prof. Dr. sc. nat. Horst HENNIG, Sektion Chemie;
- Prof. Dr. sc. phil. Erhard HEXEL-SCHNEIDER, Institut f. intern. Studien;
- Hannelore HEYNE, Schwester im Bereich Medizin;
- a. o. Prof. Dr. med. Erna HLUBNA, Oberärztin, Bereich Medizin;
- Dr. paed. Walter JAHN, Abteilungsleiter, Hochschulmethodik;
- Prof. Dr. sc. phil. Ernstgert KALBE, Sektion Geschichte;
- Prof. Dr. sc. phil. Wolfgang KESSEL, Sektion Psychologie;

- Dr. phil. Renate KRAMER, Dozentin, Sektion Phil./WK;
- Dr. med. Brigitta KROSSE, Ass.-Arzt, Bereich Medizin;
- Dr. phil. Jürgen KÜBLER, Dozent, Sektion Phil./WK;
- Dr. phil. Werner LEHMANN, Vorsitzender der Universitätsgewerkschaftsleitung;
- Prof. Dr. sc. med. vet. Günter MEHLHORN, Sektion Tierproduktion/Veterinärmedizin;
- Harry MÖLLER, stv. Vors. des ABI-Kreiskomitees;
- Prof. Dr. sc. med. Fritz MÜLLER, Prorektor Medizin;
- Hans-Georg MÜLLER, wiss. Ass., Sektion ANW;
- a. o. Prof. Dr. sc. paed. Ruth MÜLLER, Sektion Pädagogik;
- Horst MÜTSCHARD, Lehrer im Hochschuldienst, Sektion Marxismus/Leninismus;
- Dr. phil. Adelheid MUSCHALLE, wiss. Oberass., Sektion Geschichte;
- Manfred NEUHAUS, wiss. Oberass., Sektion Geschichte;
- Dagmar NEUMEISTER, Studentin, Sektion Biowissenschaften;
- Prof. Dr. sc. phil. Heinz NIEMANN, Direktor der Sektion Marxismus/Leninismus;
- Prof. Dr. sc. phil. Harry PAWULA, Sektion Phil./WK;
- Prof. Dr. sc. phil. Hans PIAZZA, Prorektor f. Gesellschaftswissenschaften;
- Gudrun PIETZSCH, wiss. Assistentin, Sektion Tierproduktion/Veterinärmedizin;
- NET Prof. Dr. sc. phil. Lothar RATHMANN, Rektor;
- Prof. Dr. sc. phil. Werner REINERKE, Direktor der Sektion Fremdsprachen;
- Dr. phil. Klaus RENDGEN, Parteiarbeiter;
- Prof. Dr. sc. oec. Horst RICHTER, Direktor des Franz-Mehring Instituts;

- Dr. rer. pol. Karl-Heinz RÖHLE, GO-Sekretär Journalistik;
- Prof. Dr. rer. oec. Johannes RÖSSLER, Direktor des Herder-Instituts;
- Dr. sc. oec. Hilmar SACHSE, Dozent, Sektion Wirtschaftswissenschaften;
- Siegfried SCHLEGEL, Lehrer im Hochschuldienst, Herder-Institut;
- Prof. Dr. rer. nat. Horst SCHUMANN, Direktor der Sektion Mathematik;
- Prof. Dr. sc. phil. Jutta SEIDEL, Sektion Geschichte;
- Dr. rer. pol. Wolf SKAUN, wiss. Ass., Sektion Journalistik;
- Dr. jur. Rolf SPALTEHOLZ, Parteiarbeiter;
- Prof. Dr. sc. oec. Horst STEIN, 1. Prorektor;
- Dr. rer. pol. Geoda STRAUSS, Dozentin, Sektion Journalistik;
- Dr. oec. Annemarie TEWS, Leiter Math. Modellierung, ORZ;
- Dr. phil. Siegfried THÄLE, Parteiarbeiter;
- Prof. Dr. sc. nat. Armin UHLMANN, Sektion Physik;
- Anneliese VANDERSEE, Leiter der Wirtschaftskontrollgruppe, HA, Wirtschafts- und Sozialeinrichtungen;
- Dr. med. Wolfgang VÖRKELE, GO-Sekretär Medizin;
- Prof. Dr. sc. phil. Hilmar WALTER, Direktor der Sektion TAS;
- Dr. phil. Günter WARM, Dozent, Sektion Germanistik/Literaturwiss.;
- Prof. Dr. sc. agr. Dr. h. c. Gerhard WINKLER, Sektion Tierproduktion/Veterinärmedizin;
- Simone WINKLER, Forschungsstudentin, Sektion Tierproduktion/Veterinärmedizin;

- Sektion Tierproduktion/Veterinärmedizin;
- Angela EGERT, Studentin, Bereich Medizin;
- Anneliese ENKE, Fachschullehrer, Med. Fachschule;
- Dr. phil. Renate GÜNTHER, wiss. Oberass., Sektion Marxismus-Leninismus;
- Lutz HEUSER, Student, Sektion Phil./WK;
- Dr. rer. nat. Klaus JACOBS, wiss. Oberass., Sektion Chemie;
- Bernd LICHTENBERGER, Obermeister des Kältebetriebes, Zentrale Leitungsorgane;
- Erika NEBEL, Studentin, Sektion Mathematik;
- Dr. phil. Edith NEUBAUER, Dozentin, Sektion Kunst- und Kulturwiss.;
- Prof. Dr. sc. phil. Rudolf ROCHHAUSEN, Sektion Marxismus-Leninismus;
- Dr. med. Eva SCHENKER, Ass.-Arzt, Bereich Medizin;
- Prof. Dr. jur. habil. Traute SCHÖNRATH, Sektion Rechtswissenschaft;
- Dr. rer. pol. Peter VIETTEL, Parteiarbeiterin;
- Yveta VOLKHARDT, Studentin, Sektion Phil./WK;

- Dr. phil. Dieter PILLING, Dozent, Sektion Germanistik/Literaturwiss.;
- Dr. paed. Kurt RENNERT, Direktor Kader;
- Dr. agr. Edmund REULE, wiss. Oberass., Sektion Tierproduktion/Veterinärmedizin;
- Karl TRÄGER, Justiziar, Zentrale Leitungsorgane;
- SIB Ernst SCHUSTER, Lehrer im Hochschuldienst, Herder-Institut

#### zu Kandidaten der Kreisrevisionskommission:

- Dr. agr. Werner MÖRBE, wiss. Oberass., Sektion Tierproduktion/Veterinärmedizin;
- Ernst RUDOLF, Zentrale Leitungsorgane;

Die Kreisrevisionskommission wählte zu ihrem Vorsitzenden: Dr. Kurt RENNERT

Die SED-Kreisleitung wählte das Sekretariat der SED-Kreisleitung (s. S. 1) und berief zum Vorsitzenden der Kreispartei-kontrollkommission: Gertraude BRIER

#### zu Mitgliedern der Kreispartei-kontrollkommission:

- Brigitte BARANOWSKI, Lit. d. Abt. Kader Medizin;
- Dr. med. vet. Arnold BURCKHARDT, Dozent, Sektion Tierproduktion/Veterinärmedizin;
- Dr. phil. Gert FRIEDRICH, wiss. Ass., Sektion Phil./WK;
- Dr. paed. Peter LANGE, Dozent, Sektion Chemie;
- Dr. rer. pol. Klaus THIELICKE, wiss. Oberass., Sektion Journalistik;
- Dr. phil. Christian ANDERS, Direktor f. Studienangelegenheiten;
- Prof. Dr. sc. oec. Gerhard FENZLAU, Sektion Wirtschaftswissenschaften;
- Dr. phil. Monika LIPPOLD, wiss. Oberass., Sektion Kultur- und Kunstwissenschaften.

### Sich neuen Anforderungen...

(Fortsetzung von Seite 1)

Seit 1976 publizierten allein die Gesellschaftswissenschaftler 98 Lehrbücher und bereits jetzt haben mehr junge Wissenschaftler ihre Promotion abgeschlossen als im vorangegangenen Fünfjahresplanzeitraum. In drei Jahren wurden 56 ordentliche Professoren berufen und die Arbeits- und Lebensbedingungen wurden in allen Einrichtungen der Universität spürbar verbessert. Walfried Weikert betonte im Bericht, daß die Erfolge überall dort am spürbarsten sind, wo der Einfluß der Kommunisten, ihr mitreißendes Engagement am größten sei. Das machte auch die angeregte und konstruktive Diskussion deutlich, in der 12 Genossen das Wort ergriffen. Im Mittelpunkt stand dabei, wie durch die zielstrebige Erhöhung der Kampfkraft der Kreisparteiorganisation, durch die Ausstrahlungskraft und das Beispiel der Genossen die Aufgaben der Wissenschaft zur Realisierung der guten und richtigen Politik der Partei erfolgreich zu meistern sind. Horst Richter, Direktor des Franz-Mehring-Instituts, informierte über wesentliche Erfahrungen und Methoden zur Erlangung von Theorieerwachs. Er legte dar, mit welchem Ideenreichtum die Kommunisten des FMI ihre ganze Kraft für die Aus- und Weiterbildung der Lehrkräfte für Marxismus-Leninismus einsetzen. Horst Richter unterstrich die Forderung, den Kampf um die Erhöhung des theoretischen Niveaus in jeder Lehrveranstaltung zu führen und führte dabei am Beispiel der Klassikerseminare an, die von den Wissenschaftlern des FMI gehalten werden. Horst Bley, GO Wirtschaftswissenschaften, leitete aus seinen

Forschungsergebnissen zur rationalen Nutzung des Arbeitsvermögens in der Volkswirtschaft Schlussfolgerungen und Methoden ab, wie auch in der Forschung weitere Reserven erschlossen und echte Spitzenleistungen organisiert werden können. Roland Höhne, GO Physik, berichtete über die guten Erfahrungen der Angehörigen dieser Sektion bei der Realisierung der Einheit von politisch-ideologischer Arbeit, Planung und sozialistischem Wettbewerb unter der Führung der Parteiorganisation. Rektor Lothar Rathmann orientierte in seinem Beitrag auf die verstärkte Notwendigkeit, durch die weitere Intensivierung und Effektivierung der wissenschaftlichen Arbeit einen noch größeren Beitrag für die Theorie und Praxis zu leisten. In diesem Zusammenhang verwies er darauf, das wissenschaftliche Schöpferium der Studenten mit größerer Entschiedenheit in den Studienprozeß zu integrieren. Dazu äußerte sich auch die Mathematikstudentin Sabine Pichenhain, die über den Anteil der Genossen Studenten an der Erzielung hoher Studienleistungen durch möglichst alle Kommilitonen berichtete und die Journalistikstudentin Helma Weiske, die über die Wirksamkeit der Parteikontrolle über die Qualität der anseherigenden Diplomarbeiten informierte. Die Notwendigkeit, in größeren Dimensionen zu denken, alle Möglichkeiten beweis interdisziplinärer Arbeit auszuschöpfen, demonstrierte Walfried Hartinger, GO Germanistik/Literaturwissenschaft, an der neuen Qualität des Verhältnisses von Individuum und Gesellschaft im entwickelten Sozialismus.

In seinem Schlußwort forderte der Sekretär der SED-Bereichsleitung Dietmar Keller die Kommunisten der Karl-Marx-Universität dazu auf, die unschätzbaren Vorteile der Breite und Vielfalt des wissenschaftlichen Potentials bewußter zu nutzen für einen höheren Beitrag zum theoretischen und praktischen Kampf der Partei und zur Meisterung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts. In diesem Sinne unterstrich er, daß die weitere Ausprägung der führenden Rolle der Partei entscheidend bestimmt wird um erfolgreichen Kampf um höhere Qualität und Effektivität und dieser Kampf in der Arbeit der Partei selbst beginnt. Einstimmig gaben die Delegierten dem Rechenschaftsbericht, dem Bericht der Kreisrevisionskommission sowie dem Beschluß der Kreisdelegiertenkonferenz ihre Zustimmung. Sie verabschiedeten einen Brief an den Generalsekretär des ZK der SED, Erich Honecker, in dem sie die Versicherung abgaben, die Verpflichtung der KMM zu Ehren des 30. Jahrestages der DDR zu realisieren. Den Abschluß der Konferenz bildete die Wahl der SED-Kreisleitung, der Kreisrevisionskommission sowie der Delegierten der KMM zur SED-Bereichsdelegiertenkonferenz. Zum 1. Sekretär der SED-Kreisleitung wurde Genosse Werner Fuchs gewählt. Im Auftrag des 1. Sekretärs der SED-Bereichsleitung, Genossen Horst Schumann, dankte Dietmar Keller unter stürmischem Beifall der Delegierten Walfried Weikert für seine gute Arbeit. Werner Fuchs dankte im Namen der gewählten Genossen für das Vertrauen und versicherte gemeinsam mit dem großen Kollektiv der Kommunisten der KMM alle von der Partei gestellten Aufgaben in hoher Qualität und mit Ideenreichtum zu erfüllen.

### 1. Sekretär der SED-Kreisleitung wertete Delegiertenkonferenz aus



### Bedingung für nächste Aufgaben: Politisch stabiles Parteikollektiv

Der 1. Sekretär der SED-Kreisleitung, Dr. Werner Fuchs, und der Sekretär für Agitation und Propaganda, Norbert Gustmann, weilten am 23. Januar zu einem Arbeitsbesuch in der Sektion Marxismus-Leninismus. Der Parteisekretär Prof. Dr. Kurt Just und der Sektionsdirektor Prof. Dr. Heinz Niemann informierten die Gäste über Probleme der politisch-ideologischen Arbeit in der Grundorganisation, über die durch die Genossen zu lösenden Aufgaben bei der Qualitätsverbesserung aller Lehrveranstaltungen und der wissenschaftlichen Arbeit sowie über die Struktur der Sektion. In dem anschließenden kameradschaftlichen Gespräch mit leitenden Genossen der Sektion M/L wurden insbesondere Fragen der schnelleren Nutzung von Forschungsergebnissen für die Lehre, der Vertiefung des Geschichtsbeußtseins bei allen Angehörigen der Universität sowie der Durchführung von Spezialkursen in den 3 Bestandteilen des Marxismus-Leninismus diskutiert. Einen regen Meinungsaustausch gab es zu den Methoden und Formen der Praxisverbindung der Genossen der Sek-

tion M/L, die vor allem in dem engen Kontakt zu den Studenten, einer umfangreichen Vertragstätigkeit in Betrieben und Institutionen des Bezirks Leipzig sowie in Exkursionen einzelner Lehrgruppen in Leipziger Großbetriebe bestehen. Am Schluß der Debatte hob Genosse Dr. Fuchs hervor, daß ausgehend von den Beschlüssen des IX. Parteitagess sowie den in der Verpflichtung übernommenen Aufgaben der Genossen der Sektion, die politische Stabilität des Kollektivs der Grundorganisation sowie jedes Kommunisten für die nächste Etappe bis zum 30. Jahrestag von entscheidender Bedeutung sei. In diesem Zusammenhang wußte der 1. Sekretär eine Reihe von Anregungen für die weitere Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses und bestärkte die Genossen der Grundorganisation darin, auf der Grundlage einer realistischen und kritischen Analyse in jeden Kommunisten der Sektion anspruchsvolle und abbrechenbare Aufgaben in Auswertung der Kreisdelegiertenkonferenz zu stellen.



Einstimmig wählten die Delegierten die Mitglieder und Kandidaten der Kreisleitung und der Kreisrevisionskommission. Fotos: Müller



Das Schlußwort auf der Kreisdelegiertenkonferenz hielt der Sekretär der Bezirksleitung, Genosse Dr. Dietmar Keller.

**UZ**

Redaktionskollegium: Dr. Peter Viertel (verantwortlicher Redakteur), Helmut Rosan (stv. verantwortlicher Redakteur), Gudrun Schaufuß (Redakteur), Dr. Gottfried Dittich, Dr. Curt Friedrich, Prof. Dr. Gottfried Handel, Dr. Günter Katsch, Dr. Wolfgang Kleinwächter, Gerhard Mathow, Dr. Hansjörg Möller, Manfred Neuhaus, Jochen Schlevoigt, Dr. Karlo Schröder, Prof. Dr. Wolfgang Waller.

Anschrift der Redaktion: 701 Leipzig, Ritterstr. 8/10, Postfach 920, Ruf Nr. 7 19 74 59/60.

Satz und Druck: LVZ-Druckerei „Hermann Duncker“, III 18 138, Leipzig. Vertriebslicht unter Lizenznummer 65 des Rates des Bezirkes Leipzig.

Bankkonto: 5622-32-550 000 bei der Stadtsparkasse Leipzig.

Einzelpreis: 15 Pfennig. 23. Jahrgang/erscheint wöchentlich.